



© Robert Eder

Gemeindeamt im alten Zunftthaus

Wahl 31a
6621 Bichlbach, Österreich

ARCHITEKTUR
Philipp Weinberger

BAUHERRSCHAFT
Gemeinde Bichlbach

TRAGWERKSPLANUNG
Nessler Ziviltechniker GmbH

FERTIGSTELLUNG
2024

SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSdatum
16. November 2025



Das denkmalgeschützte Zunftthaus wurde ursprünglich als Widum (Pfarrhof) in unmittelbarer Nähe zur Kirche im Jahr 1761 errichtet. Das Gebäude stand zur Zeit des Planungsbeginns nur teilweise leer. Während im Obergeschoß des Hauses das Zunftmuseum untergebracht war, wurde das Erdgeschoß nicht genutzt, die Tenne und der Dachboden waren nicht ausgebaut.

Aufgrund von Platznot musste für das Bichlbacher Gemeindeamt ein neues Gebäude gefunden werden und eine Studie des Architekten Philipp Weinberger führte zur Erkenntnis, dass ein Umbau des bestehenden Zunfthauses anstatt eines Neubaus möglich ist.

Das Erdgeschoß wurde renoviert und an die Bedürfnisse des Gemeindeamtes wie Bürgermeisterbüros, des Amtsleiterbüros und der Verwaltung angepasst. Im ehemaligen Stall wurden die Sanitäreinrichtungen errichtet und in der Tenne durch den Einbau einer „Holzbox“ im bestehenden Raum ein neuer Gemeinderatssaal ermöglicht.

Über eine historische Treppe, die als verbindendes Element erhalten blieb, erreicht man das Obergeschoß, in welchem das bereits bestehende Zunftmuseum neu aufgearbeitet wurde. Das Dachgeschoß wurde als offener Raum und Lagerfläche konzipiert, der für zusätzliche Ausstellungen und Feste genutzt werden kann.

Zu den besonderen Herausforderungen zählte die behutsame Sanierung der Bestandsstruktur. So wurde unter anderem der originale Dielenboden fachgerecht ausgebaut, restauriert und im Zuge des Wiedereinbaus mit einer Bodenheizung versehen. Der Steinmauern des ehemaligen Stallbereichs wurden auf Sicht belassen. Die Balken- und Pfettenstruktur der bestehenden Tenne wurde ausgebaut adaptiert und wieder eingebaut, um die Holzkonstruktion des Gemeinderatssaals tragen zu können. (Text: Architekt)



© Robert Eder



© Robert Eder



© Robert Eder

Gemeindeamt im alten Zunftthaus

DATENBLATT

Architektur: Philipp Weinberger

Bauherrschaft: Gemeinde Bichlbach

Tragwerksplanung: Nessler Ziviltechniker GmbH

Fotografie: Eder Robert, Robert Eder

Funktion: Büro und Verwaltung

Planung: 11/2022

Ausführung: 05/2023 - 09/2024

Bruttogeschossfläche: 270 m²

NACHHALTIGKEIT

Eine Besonderheit der Renovierung ist die Errichtung von zwei „Klimazonen“ im Gebäude. Während der Tennenbereich und der Dachboden theoretisch unbeheizt bleiben und lediglich durch die Niedrigtemperatur der Bodenheizung und die Dämmung des Dachstuhls mit Strohdämmung klimatisch verbessert wurden, konnte durch den Einbau einer modernen Holzbox in diesen Bereich ein temperierter Gemeinderats- bzw. Veranstaltungssaal umgesetzt werden. Zudem sorgt eine Kühldecke im Saal für angenehme Raumtemperaturen im Sommer.

Diese Raum-in-Raum-Lösung ermöglichte den kompletten Erhalt der bestehenden Außenhülle (ausgenommen neuer Fenster- und Türöffnungen) .

Die Umstellung auf ein Nieder temperatur-Heizsystem und der Einbau einer modernen Wärmepumpe stellen eine nachhaltige Lösung dar.

Energiesysteme:Wärmepumpe

Materialwahl:Mischbau, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen

AUSZEICHNUNGEN

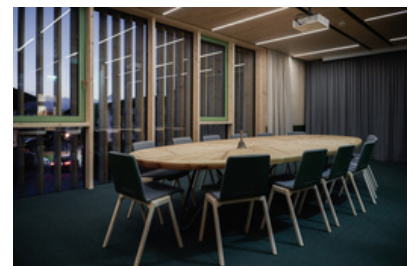
ZV-Bauherr:innenpreis 2025, Nominierung



© Robert Eder



© Robert Eder



© Robert Eder

Gemeindeamt im alten Zunfthaus



© Robert Eder



© Robert Eder



© Robert Eder



© Robert Eder



© Robert Eder



© Robert Eder



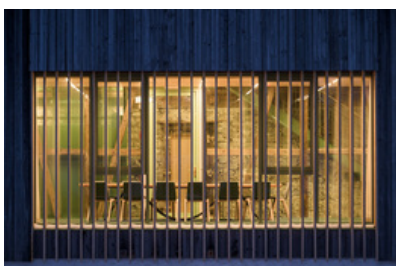
© Robert Eder



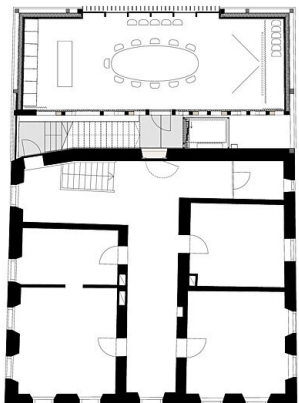
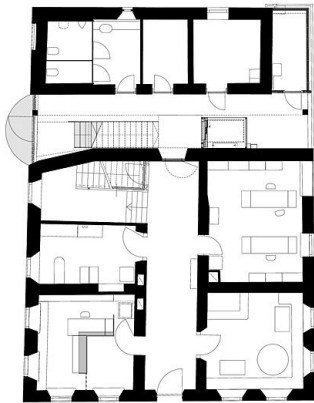
© Robert Eder



© Robert Eder



© Eder Robert



Gemeindeamt im alten Zunfthaus

Gemeindeamt im Widum Bichlbach
14.03.24

+43 (0) 7602105
max.bichlbach@bichlbach.at
www.bichlbach.at

max. w. 10000 m²
max. w. 10000 m²
max. w. 10000 m²

max. w. 10000 m²
max. w. 10000 m²
max. w. 10000 m²

Grundrisse